

JHA - Report vom 02. Oktober 2014 der 01. Sitzung der Legislaturperiode 2014 - 2019

TAGESORDNUNG

öffentlich

1. Vorstellung der Mitglieder des JHA
2. Konstituierung des Ausschusses
 - 2.1 Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters der Vorsitzenden des JHA
 - 2.2 Wahl der Unterausschüsse
 - 2.2.1 Unterausschuss "Kindertagesbetreuung"
 - 2.2.2 Unterausschuss "Jugendhilfeplanung"
 - 2.2.3 Unterausschuss "Förderung freier Träger,,
 - 2.3 Wahl der jeweiligen Vorsitzenden und Stellvertreter der Unterausschüsse
 - 2.3.1 Unterausschuss "Kindertagesbetreuung"
 - 2.3.2 Unterausschuss "Jugendhilfeplanung"
 - 2.3.3 Unterausschuss "Förderung freier Träger"
3. Informationen/Fragestunde
4. Haushaltssatzung 2015/2016 1. Lesung, Beschlussempfehlung Stellenplan
V0025/14 beratend zuständig: GB Finanzen u. Liegenschaften
5. Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe im Haushaltsjahr 2014 - Rangfolge für bauliche Maßnahmen bzw. Erhaltungsmaßnahmen 2014
V3003/14 beschließend zuständig: GB Soziales
7. Änderung der Jugendamtssatzung
A0002/14 beratend zuständig: Fraktion DIE LINKE.

nicht öffentlich

6. Informationen

(Tagesordnungen, Niederschriften, Anträge, Vorlagen, Anfragen und Anlagen zu den verschiedenen TOP's finden Sie auch im Fachkräfteportal des JIS [unter...](#))

Pünktlich um 18:00 Uhr eröffnete die Oberbürgermeisterin, Frau Orosz (CDU), die 57. Sitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA), welche gleichzeitig die erste in der Legislaturperiode 2014 – 2019 des neu gewählten Jugendhilfeausschusses, im Festsaal des Stadtmuseums Dresden war.

Nach der Begrüßung der neu- und wiedergewählten Ausschussmitglieder und der Gäste, stellte sie die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Im **TOP 2.1** wurde Jens Hofsommer (Bündnis 90/Grüne) erneut zum stellvertretenden Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses gewählt. In seiner Funktion als Stellvertreter übernahm er aufgrund der Erkrankung von Frau Orosz die weitere Leitung der Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Der JIS wünscht gute Besserung. Im Folgenden stellten sich alle Jugendhilfeausschussmitglieder vor. Eine Liste der Mitglieder finden Sie [hier...](#) im Fachkräfteportal.

Im **TOP 2.2** beantragte Herrn Schöne (Paritätischer Sachsen) die Vertagung dieser TOPs, da im **TOP 7** eine Änderungen der Jugendamtssatzung beantragt wurde. Sein Antrag wurde mehrheitlich angenommen. Die sich ergebenden Änderungen in der Jugendamtssatzung würden zur Verschiebung der Wahl der Unterausschüsse führen, da die geänderte Satzung erst im Stadtrat beschlossen werden muss.

Aufgrund eines interfraktionellen Antrages zur Änderung der Jugendamtssatzung wurde der **TOP 7** als nächster Tagesordnungspunkt aufgerufen. Die Einbringung des Antrages erfolgte durch Herrn Kießling (Die Linke). Den vollständigen Antrag und die dazugehörige Anlage gibt es als Download [hier...](#). Herr Schreiber (CDU) brachte dazu einen Änderungsantrag ein. (Dieser lag dem JIS zum Redaktionsschluss leider nicht vor.) Nach intensiver Diskussion zwischen Herrn Kießling und Herrn Schreiber wurde Herr Schreibers Ergänzungsantrag in allen Punkten mehrheitlich abgelehnt und der interfraktionelle Antrag zur Beschlussempfehlung an den Stadtrat mit 8 ja-Stimmen, 4 nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Im **Top 3** wurden durch den Amtsleiter des Jugendamtes Herrn Lippmann folgende Informationen gegeben:

- im Bereich der Inobhutnahmezahlen in Dresden ist im Jahr 2014 ein Rückgang der Verweildauer der Kinder und Jugendlichen im Kinder- und Jugendnotdienst zu verzeichnen. Allerdings ist ein Anstieg

der Zahlen unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge, in 2014 erfolgte bereits die Aufnahme von 16 Personen, festzustellen.

- für das Kinder- und Jugendhaus Pixel des Diakonisches Werkes - Stadtmission Dresden e. V. gibt es im Interimsstandort Elsterwerdaer Straße 11 seit Ende August umfangreiche Sanierungs- und Werterhaltungsarbeiten. Die Fertigstellung ist für Anfang November vorgesehen. Die bewährten Angebote können dann in den neuen Übergangsräumlichkeiten durchgeführt werden. Der Schwerpunkt liegt inhaltlich auf medienpädagogischen und kreativen Gruppenangeboten. Die Planung des Ersatzneubaus befindet sich in der Leistungsphase 3. Die Kosten für den Ersatzneubau sind im Haushaltsentwurf 2015/2016 im Stadtplanungsamt eingestellt.
- zur Thematik Heim Haasenburg, hier bezogen auf die Unterbringung 21 Dresdner Jugendlicher in den Jahren von 2005 bis 2008 konnten mit 4 Jugendlichen Gespräche geführt werden >> ein abschließender Bericht wird dem Jugendhilfeausschuss vorgelegt werden
- in Sachen Personal in der Verwaltung des Jugendamtes
 - die Stelle der Sachgebietsleitung für die Dresdner Jugendhilfeplanung wird neu ausgeschrieben
 - Herr Birkner ist der amtierende Abteilungsleiter der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste
 - die Controllingstelle des Jugendamtes ist derzeit nicht besetzt
- die Verträge für die Erziehungsberatungsstellen wurden mit den 6 Trägern der freien Jugendhilfe abgeschlossen
- Frau Greif, als Leiterin der Steuerungsgruppe, informierte zum Vorgehen für das Modul 3 Interviews im Rahmen der Wirkungsradiusanalyse. Hierzu wurde den Jugendhilfeausschussmitgliedern im Vorfeld ein Schreiben zur Verfügung gestellt indem die Varianten A bis D mit Vor- unter Nachteilen aufgeschlüsselt wurden. Das Anliegen der Steuerungsgruppe war, sich zur Variantenauswahl ein Votum der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses abzuholen. Seitens dieser erfuhr die Arbeit der Steuerungsgruppe Wertschätzung und es gab die Empfehlung für die Variante B oder C.
- im Bereich der Wirtschaftlichen Hilfen wurde die Entwicklung der Fallzahlen von 2010 bis 2014 dargestellt und der sich daraus noch ergebende Mehrbedarf für 2014 aufgezeigt.

Durch die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses gab es unter dem Punkt Fragestunde folgende Anfragen:

- Gewünscht wird von der Verwaltung des Jugendamtes ein Stand zur Bearbeitung der Widersprüche im Jahr 2014.
- Darüber hinaus wurde zum Verfahren Bewerbung für neue Angebote für werdende Eltern angefragt, wieso die Träger der freien Jugendhilfe Anschreiben zur Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung ihrer Bewerbungen bereits erhalten haben. Durch Herrn Lippmann wurde erläutert, dass die Schreiben auf den Vorbehalt der Jugendhilfeausschussbeschluss verweisen, den Trägern der freien Jugendhilfe aber somit eine zeitnahe Reaktion auf ihre Bewerbung vorliegt.

Der **TOP 4 Haushaltssatzung 2015/2016** wurde durch Herrn Seidel (BM GB Soziales) eingebracht. Er verwies auf die bestehenden Rahmenbedingungen

- 2 Kulturbauten,
- Investitionen in Bildung (Schul- und Kitabau),
- keine Steuererhöhungen

und stellte die Diskrepanz zwischen fachlich wünschenswert, fachlich notwendig und finanzierbar dar. Im Folgenden wurden durch Herrn Lippmann (AL Jugendamt) und Frau Bibas (BL EB Kita) die Gegenüberstellungen zwischen den gewünschten Mehrbedarfen und dem im Doppelhaushalt vorgesehenen Bedarfen für das Jugendamt und den Eigenbetrieb Kita vorgestellt.

Die [Vorlage](#), die Haushaltspräsentationen und die Mehrbedarfslisten finden Sie im [Fachkräfteportal](#)

Im **Top 5** ging es um die Vorlage *Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe im Haushaltsjahr 2014 - Rangfolge für bauliche Maßnahmen bzw. Erhaltungsmaßnahmen 2014*. Diskussionsbedarf gab es hinsichtlich der Vermieterpflichten (Liegenschaftsamt) bei der Reparatur von Sanitäranlagen, welche aus Mitteln der freien Jugendhilfe bezahlt werden sollen. Die Vorlage und die Förderliste wurden mehrheitlich beschlossen. Die [Vorlage](#) und die [Förderliste](#) gibt es auch im [Fachkräfteportal](#).

Im **Top 6** gab es in nicht öffentlicher Sitzung keine Informationen, so dass die Sitzung um 21:15 Uhr beendet wurde.

Die nächste Sitzung des JHA findet am 06. November 2014 im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wilsdruffer Straße 2 (Eingang: Landhausstraße), 01067 Dresden statt. Bis dahin eine schöne Zeit.

Hinweis: Alle Informationen zur JHA-Sitzung erfolgen unter dem Vorbehalt der Erlangung der Rechtskraft gefasster Beschlüsse.